UNTER WÖLFEN
UNTER WÖLFEN
UNTER WÖLFEN
VS
LOSC
MATCHDAY
GRUPPENPHASE 6. SPIELTAG · 08.12 · 21 UHR
UEFA
CHAMPIONS
LEAGUE

LIEBE FANS,

heute ist wieder einer der Gänsehaut-Tage, an denen in der **Volkswagen Arena** 👆 die berühmte Hymne erklingt. Herzlich willkommen **zum sechsten und letzten Gruppenspiel der Champions-League-Vorrunde** 👆, in dem es die Wölfe erneut mit dem französischen Meister zu tun bekommen. Und zwar in einer Konstellation, die **alles für einen mitreißenden Königsklassen-Abend** bereithält.

Preisfrage: Was hat der **VfL Wolfsburg mit dem SK Sturm Graz** gemein? Auf den ersten Blick noch nicht viel. Unter gewissen Umständen aber könnte man beide Klubs bald in einem Atemzug nennen, da die Österreicher bislang das **einzige Team der Wettbewerbshistorie** sind – in der Spielzeit 2000/2001 vollbrachten sie dieses Kunststück –, die eine Vorrundengruppe trotz eines negativen Torverhältnisses für sich entscheiden konnten. Denn schlägt der VfL den OSC Lille heute mit bis zu zwei Treffern Unterschied und geht das Parallelduell zwischen dem FC Salzburg und dem FC Sevilla unentschieden aus, **dann sorgt Grün-Weiß für genau dieses Kuriosum** ebenfalls.

Dieses heitere Gedankenspiel aber ist für das eigentliche Unterfangen natürlich nicht wichtig. Nach **fünf eng umkämpften, teils aufwühlenden, aber auf jeden Fall aufregenden Gruppenduellen** steht die Elf von Florian Kohfeldt heute vor einer riesigen Chance: Bekommt der VfL die Doggen aus Nordfrankreich in die Knie gezwungen, dann ist das **Überwintern in der Champions League** – losgelöst vom Ausgang der anderen Begegnung – auf jeden Fall fix. Gelingt der Dreier nicht, dann steht in der Endabrechnung Platz vier, was der Partie also vorzeitig schon den **Charakter eines K.-o.-Spiels** verleiht. Dass der Gegner sein Schicksal ebenfalls selbst in der Hand hat, macht die Ausgangslage nur noch reizvoller.

Blättert man zurück in der VfL-Historie 👆, dann sind die Vorzeichen freilich keine so schlechten. Im Zuge der ersten Teilnahme in der Königsklasse 2009/2010 ging es zum Jahreswechsel für Grün-Weiß immerhin in der Europa League weiter – eine Option, die dieses Mal nicht existiert. Und **wer erinnert sich noch an die Abschlusstabelle der Spielzeit 2015/2016** in der Gruppe B? Käme es wieder so wie damals, dann hätten die Wölfe trotz aller Schwierigkeiten des letzten Halbjahres etwas Beachtliches geleistet. Auch wenn möglicherweise dann an einer unwichtigen Stelle ein Minus notiert steht.

In diesem Sinne: Alles oder nichts. Wir sind bereit!

Eure Redaktion

IMPRESSUM
Herausgeber: VfL Wolfsburg-Fußball GmbH, In den Allerwiesen 1, 38446 Wolfsburg
Konzeption und Redaktion: Maik Großmann
Layout: Matzke & Heinzig GmbH Dialogkommunikation, Reichsstraße 2a, 38100 Braunschweig
Fotos: imago images, VfL Wolfsburg **Redaktionsschluss:** 8. Dezember

SPIELPLAN UND TABELLE

SPIELE DER VORRUNDE IN GRUPPE G

Spieltag	Datum	Zeit	Spielpaarung	Ergebnis
1	Di., 14.09.2021	18.45	FC Sevilla – FC Salzburg	1:1 (1:1)
	Di., 14.09.2021	21.00	Lille OSC – VfL Wolfsburg	0:0
2	Mi.,29.09.2021	21.00	FC Salzburg – Lille OSC	2:1 (1:0)
	Mi.,29.09.2021	21.00	VfL Wolfsburg – FC Sevilla	1:1 (0:0)
3	Mi., 20.10.2021	18.45	FC Salzburg – VfL Wolfsburg	3:1 (1:1)
	Mi., 20.10.2021	21.00	Lille OSC – FC Sevilla	0:0
4	Di., 02.11.2021	18.45	VfL Wolfsburg – FC Salzburg	2:1 (1:1)
	Di., 02.11.2021	21.00	FC Sevilla – Lille OSC	1:2 (1:1)
5	Di., 23.11.2021	21.00	Lille OSC – FC Salzburg	1:0 (1:0)
	Di., 23.11.2021	21.00	FC Sevilla – VfL Wolfsburg	2:0 (1:0)
6	Mi., 08.12.2021	21.00	FC Salzburg – FC Sevilla	
	Mi., 08.12.2021	21.00	VfL Wolfsburg – Lille OSC	

TABELLE GRUPPE G

Pl.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Lille OSC	5	2	2	1	4:3	1	8
2	FC Salzburg	5	2	1	2	7:6	1	7
3	FC Sevilla	5	1	3	1	5:4	1	6
4	**VfL Wolfsburg**	**5**	**1**	**2**	**2**	**4:7**	**-3**	**5**

TERMINE

November
2./3. November:
Gruppenphase, Spieltag 4
23./24. November:
Gruppenphase, Spieltag 5

Dezember
7./8. Dezember:
Gruppenphase, Spieltag 6
13. Dezember:
Auslosung Achtelfinale

Februar
15./16./22./23. Februar:
Achtelfinale, Hinspiele

März
8./9./15./16. März:
Achtelfinale, Rückspiele
18. März:
Auslosung Viertel- und Halbfinale

April
5./6. April:
Viertelfinale, Hinspiele
12./13. April:
Viertelfinale, Rückspiele
26./27. April:
Halbfinale, Hinspiele

Mai
3./4. Mai:
Halbfinale, Rückspiele
28. Mai:
Finale – Gazprom Arena, St. Petersburg

Quelle: uefa.com
Alle Termine sind vorläufig und vorbehaltlich Änderungen durch die UEFA.
Alle Auslosungen beginnen um 12 Uhr MEZ, mit Ausnahme der Gruppenphasen-Auslosung, die um 18 Uhr MEZ beginnt.

WISSENSWERTES ZUM LILLE OSC

LOGO / WAPPEN

Die Geschichte des Klubsymbols wirkt ähnlich wechselhaft wie die des Vereins selbst. Nicht weniger als acht Mal ist es im Laufe der Jahre angepasst und teils stark verändert worden. Seit den 80er Jahren zählt zu den markanten Merkmalen des Wappens – analog zum Spitznamen – ein **Hund**. In der aktuellen seit 2018 verwendeten Version zeigt ihr linker Teil, um die Leidenschaft der Spieler und der Fans zu symbolisieren, die **Konturen einer Flamme**. Die **fünfeckige Form** des Emblems steht für die **Zitadelle von Lille**, eines der berühmtesten Bauwerke der Stadt.

WEBSITE

losc.fr

FARBEN UND SPITZNAME

Rot, marineblau und weiß.

Die Spieler des Lille Olympique Sporting Club werden in Frankreich auch Les Dogues, also „Die Doggen" genannt. Der Ursprung des Kosenamens ist nicht komplett geklärt, geht aber mutmaßlich auf einen Journalisten zurück, der damit die Kampfbereitschaft und Härte der Lille-Spieler beschreiben wollte.

GRÜNDUNG

Der heutige LOSC entstand **1944** aus einer **Fusion der beiden Regionalvereine SC Fives und Olympique Lille**, dessen Vorgängerklub wiederum bis ins Jahr 1898 verwurzelt ist. Sechs Mal seit dem Zweiten Weltkrieg stieg Lille aus der höchsten Spielklasse ab, rutschte einmal – in der Saison 1969/1970 – sogar bis in den Amateurbereich. Seit 2000 spielen die Doggen wieder durchgängig erstklassig.

HISTORISCHER HINTERGRUND

Seine stärkste Zeit hatte Lille mit zwei Meisterschaften und fünf Pokalsiegen direkt in der Nachkriegsdekade. Noch immer schwärmt man im Umfeld auch von der Saison 2000/2001, als der Klub als Wiederaufsteiger um die Meisterschaft mitspielte und sich als Dritter erstmals für die Königsklasse qualifizierte. Noch übertrumpft wurde diese Fabelsaison freilich im vergangenen Frühjahr, als der OSC, im Jahr 2011 zudem Double-Gewinner, **sensationell Schwergewicht Paris Saint-Germain ausstach** und zum vierten Mal französischer Meister wurde. Dazwischen liegen Jahrzehnte voller Überraschungen und Wendungen. Aus diesen wechselvollen Erfahrungen des ständigen Abstürzens, aber auch Wiederaufstehens bezieht der Klub aus dem Kohlerevier an der Grenze zu Belgien seine Identität.

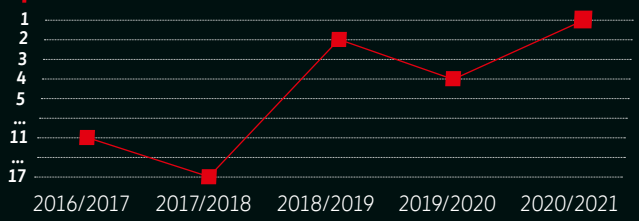
RIVALITÄTEN

Die Duelle mit dem **RC Lens**, der nur rund 40 Kilometer entfernt angesiedelt ist, gehören in Lilles Anhängerschaft zu den Höhepunkten der Saison. Der Ursprung dieser Heißblütigkeit geht bis in die 30er Jahre zurück, als Lens es noch mit den OSC-Vorgängerklubs SC Fives und Olympique Lille zu tun hatte. Die Rivalität wurde also mit der Fusion übernommen. Das Flair von Nachbarschaftsduellen entsteht darüber hinaus immer auch dann, wenn die Doggen im Europapokal gegen ein belgisches Team gelost werden. Dass ihre Mannschaft mit der Bilanz von drei Siegen und drei Unentschieden in diesen „Flandern-Derbys" ungeschlagen sind, erfüllt die OSC-Fans mit Stolz. Einziges Haar in der Suppe ist eine Pleite gegen Beerschot Antwerpen im Intertoto Cup, einem Sommerwettbewerb der UEFA, aus dem Jahr 1967.

STADT

Ganz im Norden **an der Grenze zu Belgien** angesiedelt, trägt die Großstadt Lille – gut 230.000 Einwohner stark – auch den Beinamen **„Hauptstadt von Flandern"**. Berühmt ist die Metropole, die eine Autostunde von Paris entfernt liegt, unter anderem für ihre über die ganze Stadt verteilten Museen und die sehenswerte Altstadt. Einen Höhepunkt des Jahres markiert die Braderie. Dieser größte Flohmarkt Europas findet stets am ersten September-Wochenende statt. Nicht zu verachten ist dem Vernehmen nach eine kulinarische Spezialität: Vanille-Waffeln.

LETZTE PLATZIERUNGEN LIGUE 1



Seit Jahren ist Paris Saint-German in der Ligue 1 das alles überstrahlende Team. Dass ein Klub wie der OSC, drei Jahre zuvor in der Abschlusstabelle noch **knapp über der Abstiegszone** platziert, die Startruppe aus der Hauptstadt würde ausstechen können, hatte vor der Spielzeit 2020/2021 niemand erwartet. Aber tatsächlich: Mit einem Zähler Vorsprung auf das Schwergewicht fuhren die Nordfranzosen **in einem packenden Rennen den vierten Ligatitel** nach 1946, 1954 und 2011 ein.

BEDEUTUNG

Auch wenn der OSC sechs Mal aus der höchsten Spielklasse abstieg, zählt er im französischen Fußball ohne Frage zu den **Urgesteinen**. In der Ewigen Tabelle der Ligue 1, die von Olympique Marseille angeführt wird, ist Lille – drei Ränge vor Paris Saint-Germain platziert – aktuell als Sechster gelistet. Einberechnet sind in diesem Tableau alle Spielzeiten seit dem Start des Profifußballs in der Saison 1932/1933. Da jenen allerersten Profititel der OSC-Vorgängerverein Olympique Lillois einstrich, lassen sich streng genommen dem heutigen Verein sogar fünf Meisterschaften zurechnen. Und noch eine weitere Pionierleistung kann man den Nordfranzosen nicht mehr nehmen, nämlich den **Titel des ersten französischen Meisters nach dem Zweiten Weltkrieg** in der Saison 1945/1946.

BEKANNTE EX-SPIELER

Eric Abidal, **Eden Hazard**, Patrick Kluivert, Bernard Lama, Benjamin Pavard, Nicolas Pepe, Renato Sanches

EHEMALIGE WÖLFE-SPIELER

Ricardo Costa, Dante, Simon Kjaer, Junior Malanda, Victor Osimhen

TRAINER

Meistercoach Christophe Galtier verabschiedete sich im Sommer nach dreieinhalb Jahren im Amt Richtung Nizza. Nachfolger Jocelyn Gourvennec (49) brachte anders als sein Vorgänger keinen Stallgeruch mit, hatte aber als Spieler wie auch als Trainer im französischen Fußball bereits Spuren hinterlassen. Sein größter Erfolg war bis dato der Pokalsieg 2014 mit EA Guingamp.

GRÖSSTE NATIONALE ERFOLGE

Französischer Meister: 4x (zuletzt 2021)
Französischer Pokalsieger: 6x (zuletzt 2011)
Französischer Supercupsieger: 1x (zuletzt 2021)

GRÖSSTE INTERNATIONALE ERFOLGE

Champions League: Achtelfinale 2007
UEFA-Cup / Europa League: Achtelfinale 2002, 2005, 2006 und 2010
UI-Cup: Sieg 2004

Volkswagen way to ZERO
volkswagen.de
100 % SUV, 100 % elektrisch
ID.4*
JETZT PROBE FAHREN. Informieren Sie sich auch zu Lease&Care** und profitieren Sie von attraktiven Raten inklusive nützlicher Serviceleistungen.
WOB ID 48E
* Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 16,9–16,2; CO2-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. ** Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden.

DIE KADER

VfL Wolfsburg

Nr.	Name	P	A	N
1	Koen Casteels (C)	TOR	29	BEL
12	Pavao Pervan	TOR	34	AUT
30	Niklas Klinger	TOR	26	GER
35	Philipp Schulze	TOR	18	GER
3	Sebastiaan Bornauw	ABW	22	BEL
4	Maxence Lacroix	ABW	21	FRA
5	Micky van de Ven	ABW	20	NED
6	Paulo Otavio	ABW	27	BRA
15	Jerome Roussillon	ABW	28	FRA
18	Anselmo Garcia MacNulty	ABW	18	IRL/ESP
19	Kevin Mbabu	ABW	26	SUI
25	John Anthony Brooks	ABW	28	USA/GER
41	Jannis Lang	ABW	19	GER
45	Fabio Di Michele Sanchez	ABW	18	GER
8	Aster Vranckx	MIT	19	BEL
11	Renato Steffen	MIT	30	SUI
20	Ridle Baku	MIT	13	GER
22	Felix Nmecha	MIT	21	ENG/GER
23	Josuha Guilavogui	MIT	31	FRA
27	Maximilian Arnold	MIT	27	GER
31	Yannick Gerhardt	MIT	27	GER
7	Luca Waldschmidt	ANG	25	GER
9	Wout Weghorst	ANG	29	NED
10	Lukas Nmecha	ANG	22	GER
17	Maximilian Philipp	ANG	27	GER
28	Dodi Lukebakio	ANG	24	BEL/COD
33	Daniel Ginczek	ANG	30	GER

Florian Kohfeldt — Trainer

Lille OSC

Nr.	Name	P	A	N
1	Ivo Grbic	TOR	25	CRO
16	Adam Jakubech	TOR	24	SVK
40	Jules Raux	TOR	18	FRA
2	Zeki Celik	ABW	24	TUR
3	Tiago Djalo	ABW	21	POR
4	Sven Botman	ABW	21	NED
5	Gabriel Gudmundsson	ABW	22	SWE
6	Jose Fonte (C)	ABW	37	POR
28	Reinildo	ABW	27	MOZ
33	Ismail Bouleghcha	ABW	18	FRA
8	Xeka	MIT	38	POR
10	Jonathan Ikone	MIT	23	FRA
11	Yusuf Yazici	MIT	24	TUR
18	Renato Sanches	MIT	24	POR
20	Angel Gomes	MIT	21	ENG
21	Benjamin Andre	MIT	31	FRA
24	Amadou Onana	MIT	20	BEL
27	Cheikh Niasse	MIT	21	FRA
7	Jonathan Bamba	ANG	25	FRA
9	Jonathan David	ANG	21	CAN
17	Burak Yilmaz	ANG	36	TUR
19	Isaac Lihadji	ANG	19	FRA
22	Timothy Weah	ANG	21	USA
34	Rocco Ascone	ANG	18	FRA
35	Exauce Mpembele Boula	ANG	19	FRA

Jocelyn Gourvennec — Trainer

Legende: P: Position · A: Alter · N: Nationalität

KARTEN

–	–
Brooks, Guilavogui (je 1)	–
L. Nmecha (3), Arnold, Guilavogui, Lacroix, Mbabu, Weghorst (je 2), Brooks, Roussillon, Steffen, Waldschmidt (je 1)	Andre, Bamba, Ikone, Xaba (je 3), Yilmaz (2), Borman, Celik, Grbic, Fonte, Djalo, Yazici (je 1)

BESTE TORSCHÜTZEN*

L. Nmecha (2), Baku, Steffen (je 1)

David (3), Ikone, Yilmaz (je 3)

MEISTE TORVORLAGEN*

Arnold (2), Gerhardt, Weghorst (je 1)

Bamba, Celik (je 1)

(ADVERTISEMENT)

It takes all our tricks to protect the climate.

#EveryTrickCounts

UEFA RESPECT

EUROPA? JA, BITTE!

FLUCH DER GUTEN TAT

Dass auf eine Sensationssaison ein harter Aufprall folgen kann, muss man in Wolfsburg niemandem erzählen. Und genauso wenig den Fans des OSC Lille, die mit den Erfahrungen heftiger sportlicher Ausschläge ebenfalls bestens vertraut sind. So auch dieses Mal wieder: In der vergangenen Spielzeit noch waren die Doggen die absoluten Überflieger. Bereits in den Vorjahren hatte sich das Team von Christophe Galtier zwar beharrlich zu den Spitzenteams gesellt. Dass es am Ende der Runde 2020/2021 aber noch vor Paris Saint-German sogar für ganz oben reichen würde, war trotzdem ein nie erwarteter und international viel beachteter Coup. Besonders deshalb, weil der OSC anders als der Hauptstadtklub ohne die ganz großen Stars auskam.

ZULETZT WIEDER IM AUFWIND

Doch der Zauber verflog wieder mal schnell. Nicht nur Meistermacher Galtier, auch Spitzenkeeper Mike Maignan, der zum AC Mailand wechselte, verließ den Verein. Da sich obendrein Boubakary Soumary, Strippenzieher im Mittelfeld, nach England umorientierte, verlor der Klub im Sommer gleich eine ganze Achse des Erfolgs. Für die neue Pflichtspielsaison gab es zuerst zwar noch Rückenwind, da sich Lille durch ein 1:0 über Paris auch den französischen Supercup sicherte. Kaum ging es aber um Punkte, zeigte die Betonabwehr der Vorsaison – in 38 Ligaspielen nur 23 Mal (!) bezwungen – mit sieben Gegentreffern in den ersten zwei Spielen bereits merkliche Risse. Ehe im **Auftaktspiel der Königsklasse gegen die Wölfe** 👆 erstmals die Null wieder stand, reichte es für den Meister nur zu einem einzigen Sieg. Seither befindet sich Lille auf der Suche nach der alten Konstanz, verzeichnete zuletzt allerdings einen spürbaren Aufwärtstrend: Mit einem 2:1-Heimerfolg über Aufsteiger ES Troyes AC am vergangenen Samstag schob sich der OSC zumindest wieder in Reichweite der Europacup-Zone und hat die letzten sieben Pflichtspiele aktuell nicht mehr verloren.

MINDESTENS DRITTER

Und in der Champions League? Hier hat sich Lille nach mauem Start noch in eine prächtige Stellung gebracht. Dem Hinspiel gegen Grün-Weiß waren ein 1:2 in Salzburg sowie eine weitere Nullnummer gegen Sevilla gefolgt. Weil dann aber zwei überraschende Siege folgten, tritt der französische Meister die Reise nach Wolfsburg zum Finale der spannendsten aller Vorrundengruppen sogar als Tabellenführer an und hat das Überwintern im Europapokal bereits vorzeitig sicher.

KURZ-FACTS

- An der Gruppenphase der Champions League nimmt der OSC bereits zum siebten Mal teil. Erst einmal schafften die Nordfranzosen aber den **Einzug ins Achtelfinale**: In der **Saison 2006/2007** hieß die Endstation nach zwei **0:1-Niederlagen Manchester United**.
- Gegen deutsche Mannschaften ist Lille im Europapokal bislang zehn Mal angetreten. Außer mit den Wölfen bekam es der Klub dabei je zweimal mit Bayern München, Borussia Dortmund und dem VfB Stuttgart zu tun sowie einmal auch mit Alemannia Aachen.
- Da der VfL und Lille bereits in der Europa-League-Gruppenphase 2014/2015 die Klingen kreuzten (1:1 und 3:0), sind die Grün-Weißen mit dem nun vierten Duell das deutsche Team, auf das der amtierende französische Meister am häufigsten traf.
- Nur eines dieser zehn Spiele gegen Bundesligisten konnte der OSC gewinnen, wobei dieser Sieg in der Endabrechnung wertlos blieb: Nach einem 0:1 im Hinspiel des UI-Cup-Finals 2003 unterlagen die Franzosen in zweiten Vergleich in Stuttgart 0:2 und verpassten damit die Quali für den UEFA-Pokal.
- Zwei Jahre später ging Lille im UI-Cup – genau wie parallel die Wölfe – wieder an den Start. Während Grün-Weiß nach **zwei Niederlagen gegen den FC Thun** aber in Runde zwei die Segel strich (2:3 und 1:4), tankte sich der OSC erneut bis ins Endspiel durch und konnte durch einen 2:0-Sieg nach Verlängerung gegen Uniao Leiria seinen bisher einzigen internationalen Titel gewinnen.

DIE LETZTEN DUELLE

FC Sevilla – VfL Wolfsburg
Vorrunde, 5. Spieltag
23.11.2021

2:0

FC Sevilla: Bono – Montiel, Kounde, Diego Carlos (90.+3 Rekik), Acuna – Fernando, Jordan (82. Delaney), Rakitic (90.+4 Augustinsson) – Ocampos, Munir (80. Rafa Mir), Gomez (80. Torres)
VfL Wolfsburg: Pervan – Lacroix, Guilavogui, Brooks (88 . Ginczek) – Baku (75. Mbabu), Vranckx (75. Lukebakio), Arnold, Roussillon (75. Otavio), L. Nmecha, Gerhardt (66. Philipp) – Weghorst
Tore: 1:0 Jordan (12.), 2:0 Rafa Mir (90.+7)
Gelbe Karten: Fernando / Guilavogui, Arnold, L. Nmecha
Schiedsrichter: Cüneyt Cakir (Türkei)

Lille OSC – FC Salzburg
Vorrunde, 5. Spieltag
23.11.2021

1:0

Lille OSC: Grbic – Celik, Jose Fonte, Tiago Djalo, Reinildo – Weah (84. Yazici), Renato Sanches, Xeka, Bamba, Yilmaz (70. Onana), David (90.+3 Lihadji)
FC Salzburg: Köhn – Kristensen, Onguene, Wöber, Ulmer – Camara, Susic (59. Capaldo), Seiwald (85. Bernado), Aaronson (85. Kjaergaard) – Sesko (59. Adamu), Adeyemi
Tor: 1:0 Dawid (31.)
Gelbe Karten: Tiago Djalo, Xeka, Bamba / Kristensen, Seiwald, Kjaergaard, Adeyemi
Schiedsrichter: Anthony Taylor (England)

DIE LETZTEN SPIELE DES VFL WOLFSBURG

23.11.2021		27.11.2021		04.12.2021	
UEFA Champions League Gruppenphase FC Sevilla Auswärts		Bundesliga 13. Spieltag Borussia Dortmund Heim		Bundesliga 14. Spieltag 1. FSV Mainz 05 Auswärts	
2:0	(1:0)	**1:3**	(1:1)	**3:0**	(2:0)

DIE LETZTEN SPIELE DES LILLE OSC

27.11.2021		01.12.2021		04.12.2021	
Ligue 1 15. Spieltag FC Nantes Heim		Ligue 1 16. Spieltag Stade Rennes Auswärts		Ligue 1 17. Spieltag ES Troyes AC Heim	
1:1	(1:1)	**1:2**	(0:2)	**2:1**	(0:1)

AKTUELLES IM WEB

90 MINUTEN UND MEHR

PRESSEKONFERENZ

Hier geht's zum Video der Pressekonferenz zum Spiel mit Florian Kohfeldt und Koen Casteels.

WÖLFERADIO

Nicht live im Stadion? Ab 20.45 Uhr berichtet das „Wölferadio Arena live" kompetent und emotional über die Partie gegen Lille OSC. Gastkommentator ist der VfL-Fanbeauftragte Holger Ballwanz.

ALLES RUND UM DAS SPIEL KOMPAKT

NATIONALE PARTNER
DES VfL WOLFSBURG

interwetten Sportwetten

eToro

VELTINS

Volksbank BraWo

LINGLONG

sesé

BAK 比克电池 BAK BATTERY

Coca-Cola®

AUTOSTADT

BORBET LEICHTMETALLRÄDER

JOYNEXT 切联智行

VfL WOLFSBURG